

# Vitruvia Medical AG

---

**Halbjahresabschluss (Konzern) per 30. Juni 2023**

---

**Alle Zahlen in EUR**

**Inkl. Lagebericht per 30. Juni 2023**

**Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2023**

	<u>30.06.2023</u> EURO	<u>31.12.2022</u> EURO
<b>A K T I V E N</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	170'304	225'200
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	233'234	200'846
Sonstige Forderungen	110'793	94'283
Warenlager	78'287	88'514
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'203	8'593
	<b>595'821</b>	<b>617'436</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Mobile Sachanlagen	53'549	60'601
Immobilie Sachanlagen	2'504	2'504
Immaterielle Sachanlagen	25'000	25'000
Goodwill	1'026'123	1'231'348
	<b>1'107'176</b>	<b>1'319'453</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'702'997</b>	<b>1'936'889</b>
<b>P A S S I V E N</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	219'785	1'136'589
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	189'731	201'387
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	981'753	988'391
Passive Rechnungsabgrenzungen	97'013	139'879
	<b>1'488'282</b>	<b>2'466'247</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
Wandelanleihe 6% 2022 - 2025, unter Rangrücktritt	1'068'354	1'068'354
	<b>1'068'354</b>	<b>1'068'354</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Aktienkapital	2'310'559	1'692'043
Reserven aus Kapitaleinlagen	10'100'999	9'191'080
Verlustvortrag	-13'265'198	-12'480'835
	<b>-853'639</b>	<b>-1'597'712</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'702'997</b>	<b>1'936'889</b>

**Konsolidierte Erfolgsrechnung**  
**1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023**  
Vorjahr: 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

	<u>2023</u> EURO	<u>2022</u> EURO
<b>ERTRAG</b>		
Verkaufserlöse	840'246	1'418'449
Sonstige betriebliche Erlöse	15'271	107'080
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>855'516</b>	<b>1'525'529</b>
Materialaufwand / Dienstleistungsbezug	-191'673	-376'618
<b>Bruttogewinn</b>	<b>663'843</b>	<b>1'148'910</b>
Löhne und Gehälter	331'919	619'118
Sozialversicherungsbeiträge	67'434	124'605
Übriger Personalaufwand	0	0
<b>Personalaufwand</b>	<b>399'352</b>	<b>743'724</b>
Fremdmieten	31'126	86'391
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	50'769	26'554
Fahrzeugaufwand	22'383	30'279
Sachversicherungen	7'388	7'203
Büro - & Verwaltungsaufwand	85'124	1'106'122
PR & Werbung	28'948	54'981
Betrieblicher Nebenaufwand	0	5'742
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>225'739</b>	<b>1'317'273</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITA)</b>	<b>38'752</b>	<b>-912'086</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	10'411	21'780
Abschreibungen Goodwill	205'225	410'449
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>-176'884</b>	<b>-1'344'316</b>
Finanzertrag	-79'364	-28'031
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-256'247</b>	<b>-1'372'347</b>
ausserordentlicher Aufwand	0	94'690
Steuern	7'546	17'519
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-263'793</b>	<b>-1'484'556</b>

## Lagebericht

**Die Vitruvia Medical AG erzielt im ersten Halbjahr 2023 Ergebnisse wie erwartet. Der Verwaltungsrat bestätigt die Prognose für das Gesamtjahr.**

Die Vitruvia Medical AG liegt in den ersten sechs Monaten 2023 im Plan. Das Unternehmen erzielte in den ersten Hälfte 2023 einen konsolidierten Umsatz von rund EUR 855'000.00. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen betrug EUR -176'884.00.

Auf Basis der wie erwartet ausgefallenen Ergebnisse für das erste Halbjahr 2023 bekräftigt die Unternehmensführung den Ausblick für das laufende Gesamtjahr. Für diesen Zeitraum rechnet der Verwaltungsrat mit einem Konzern Umsatz von ca. EUR 1,8 Mio. Konsolidiert rechnet die Vitruvia Medical AG mit einem weiter verbesserten Ergebnis gegenüber dem Vorjahr, welches jedoch noch im negativen Bereich liegen wird.

## Operative Entwicklung im ersten Halbjahr 2023

Die Zusammenarbeit unserer Beteiligung LT technologies GmbH & Co. KG mit TRES MEDICO, Malaysia, welche Anfangs Jahr 2023 eingegangen wurde, entwickelt sich sehr erfreulich. Als einer der wenigen deutschen Gesellschaften im Reparatur Service von OP-Instrumenten, kann die LT technologies auch international ihren Service «Made in Germany» in Malaysia anbieten.

Als weiteren Meilenstein konnte die LT technologies die zweitgrösste Fullservice Gesellschaft im Bereich Krankenhausbewirtschaftung in Deutschland akquirieren. Dabei unterstützt die LT technologies zurzeit 4 grosse Kliniken mit Reparatur Service für OP-Instrumente.

Die Ende letzten Jahres eingegangene Zusammenarbeit mit einer Schweizer Gesellschaft, ebenfalls im Reparatur Service Bereich, konnte monatlich ausgebaut und wird weiter wachsen.

Neu gibt es im deutschsprachigen Raum einen Onlineshop für Endanwender mit Kleinmengen an Reparaturen von Instrumenten. LT technologies konnte sich den



Exklusivvertrag an den Reparaturen der Instrumenten sichern.

Allgemein trägt die momentane gesellschaftliche Stimmung dazu bei, dass vermehrt auf Nachhaltigkeit geschaut wird, so dass auch im Medizinbereich Instrumente vermehrt repariert und weniger ersetzt wird.

Neben der erfreulichen Entwicklung der Beteiligung LT technologies hält die Vitruvia Medical AG weiterhin Ausschau nach interessanten Akquisitionsmöglichkeiten, um so das Portfolio zu erweitern.

Anglikon, 29. September 2023



Vitruvia Medical AG

Verwaltungsrat